HEINRICH BÖLL STIFTUNG
WIRTSCHAFT + SOZIALES

Fachtagung

It's a Woman's World?
Gendertrends in Gesundheitsberufen

Berlin, 27. November 2012

Foto: kurhan, shutterstock

It's a Woman's World?
Gendertrends in den Gesundheitsberufen

Die Gesundheitsbranche, insbesondere die Pflege im ambulanten und stationären Bereich, leidet unter Fachkräftemangel. Gleichzeitig zeigt sich, dass neben den klassischen, bereits seit langem eher von Frauen ausgeübten Lehr- und Ausbildungsberufen wie Pflege, Geburtshilfe, Logopädie, Physiotherapie, Ernährungsberatung, Medizinisch-Technische Assistenz, Arzthelfer/in etc. auch die akademischen Ausbildungsgänge wie Pharmazie, Medizin und Zahnmedizin überwiegend von Frauen gewählt und erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund des wachsenden Bedarfs an Fachkräften in der Pflegebranche bedarf es hier neuer Konzepte und Veränderungen, die mehr Geschlechtergerechtigkeit ermöglichen. Neben der Ausbildung müssen auch die Arbeitsbedingungen in den Blick genommen werden.

Was sind die aktuellen geschlechtsspezifischen Trends in den Gesundheitsberufen? Wann spiegelt sich die Dominanz der Frauen in diesen Berufen auch in der Besetzung von Führungspositionen wider? Und sind die in verschieden Bundesländern diskutierten Pflegekammern ein erfolgversprechender Weg, den Status und die Qualität von Pflege zu stärken und mehr Gendergerechtigkeit zu erreichen? Zudem sollen die kürzlich vom Wissenschaftsrat veröffentlichten Empfehlungen für eine verstärkte akademische Ausbildung von Pflegekräften diskutiert werden. Ist die vorgeschlagene Akademisierung ein Mittel, die Durchlässigkeit und Chancengleichheit für die allgemeine und berufliche Bildung im Bereich der Gesundheitsberufe zu erhöhen?

Programm
Dienstag, 27. November 2012

09.30 Anmeldung

10.00 Begrüßung

10.15 Vortrag und Gespräch
It's a woman's world?
– Gendertrends in den Gesundheitsberufen
Prof. Dr. Heidi Höppner, Professorin für Physiotherapie, Alice Salomon Hochschule, Berlin

11.00 Vortrag und Gespräch
Organisationsroutinen und Arbeitskräftemanagement im Gesundheitssystem
Dr. Ellen Kuhlmann, Gastprofessorin für Gesundheitspolitik und Versorgung, Universität Siegen

Moderation bis 13.15 Uhr:
Peter Sellin, Referent für Sozialpolitik und demografischer Wandel, Heinrich-Böll-Stiftung

11.45 Mittagspause

12.30 Debatte
Pflegeberufe akademisch ausbilden?
Hedwig François-Kettner, Pflegedirektorin Charité, Berlin
Prof. Christel Bienstein, Präsidentin des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberufe e.V., Berlin

13.15 Debatte
Auf welchen Wegen kann man den Fachkräftemangel beseitigen?
Susanne Neumann, Leiterin des Projekts «leap», Zukunft im Zentrum, Berlin
Christiane Luipold, Leiterin des Stabes Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Bundesagentur für Arbeit, Berlin

14.00 Kaffeepause

14.30 Vortrag und Gespräch
Kommunikationsroutinen und Gesundheitskommunikation von Männern und Frauen
Thomas Altgeld, Geschäftsführer Landesvereinigung für Gesundheit & Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V., Hannover

Moderation bis 15.15 Uhr:
Michael Stognienko, Projektmanager Gesellschaftspolitik, Heinrich-Böll-Stiftung

15.15 Kaffeepause

15.45 Podiumsdiskussion
Wie kann «Gender» gelingen?
Prof. Christel Bienstein, Präsidentin des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberufe e.V., Berlin
Carola Bury, Referentin für Gesundheitspolitik, Arbeitnehmerkammer, Bremen
Jasenka Villbrandt, MdA Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin für Soziales, Berlin
Christine Vogler, Schulleiterin, Krankenpflegeschule an der Wannsee-Schule, Berlin
Moderation: **Simone Schmollack**, taz, Berlin

17.15 Veranstaltungsende

Information

Zeit und Ort
Dienstag, 27. November 2012, 10.00-17.00 Uhr
Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsverbindungen
Bus 147 Station Deutsches Theater (♿, Fußweg 150 m)
S-Bahn S1, 2, 25, 5, 7, 75, 9 Bahnhof Friedrichstraße (Ausgang Albrechtstr. ist nicht barrierefrei, Fußweg 250 m, ♿ =Ausgang Friedrichstr., Fußweg 750m oder Bus 147)
U-Bahn U6 Bhf. Oranienburger Tor (♿, Fußweg 500m)
Tram M1, M6, 12 Bhf. Oranienburger Tor (♿, Fußweg ca.550m)
ab **DB-Hauptbahnhof Bus 147** Richtung UBhf.Märkisches Museum bis Station Deutsches Theater

Anmeldung
Bitte melden Sie sich bis zum **22. November** mit beiliegendem Formular per Post oder per Fax +49.30.2 85 34-109 an bzw. elektronisch unter: **www.boell.de/anmeldung**

Information
Filiz Keküllüoglu
Programmteam Soziale Teilhabe & faire Aufstiegschancen
E kekulluoglu@boell.de **T** 030.285 34-240

Die Podiumsdiskussion wird live im Internet übertragen unter:
www.boell.de/stream

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltungen Foto-, Ton- und Filmaufnahmen von Rundfunksendern sowie für Veröffentlichungen der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Partner gemacht werden können.

Heinrich-Böll-Stiftung
Die grüne politische Stiftung
Schumannstraße 8
10117 Berlin
+49.30.2 85 34-0
www.boell.de